

Gemeinde Aitern

Niederschrift Nr. 08/2019

über die öffentliche Gemeinderatssitzung Aitern

am 05.08.2019 (Beginn: 19:30 Uhr; Ende: 22:42 Uhr)

in Aitern, Sitzungssaal des Rathauses Aitern

Vorsitzende: Bürgermeisterin Sigrid Böhler

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder 8

Normalzahl der Mitglieder 8

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Gemeinderat Julian Asal

Gemeinderat Matthias Asal

Gemeinderat Günter Becker

Gemeinderat Christian Kiefer

Gemeinderat Ulrich Kiefer

Gemeinderat Manfred Knobel

Gemeinderat Roland Pfefferle

Gemeinderat Markus Stiegeler

Sonstige Verhandlungsteilnehmer/-innen:

Anja Strohmeier, Protokollführerin, GVV Schönau im Schwarzwald

Zuhörer/-innen: 5 darunter 1 Pressesprecher von der Badischen Zeitung

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt die Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 26.07.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 26.07.2019 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung

öffentlich

TOP 1: Fragen und Anregungen der Bürger

TOP 2: Anerkennung der Protokolle der öffentlichen Sitzung vom 16.07.2019 und

der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.07.2019

- TOP 3: Bekanntgaben**
- TOP 3.1: Bekanntgabe des Beschlusses aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.07.2019**
- TOP 3.2: Ernennung von Julia Beyer zur Schulleiterin und Rektorin der Grundschule Aitern**
- TOP 3.3: Rückführung des Feuerwehrfahrzeuges**
- TOP 3.4: Breitbandarbeiten und Stromverlegung**
- TOP 3.5: Versicherungsschutz für kommunale Mandatsträger**
- TOP 3.6: Fachseminare für Gemeinderäte**
- TOP 4: Bauangelegenheiten**
- TOP 4.1: Bauantrag auf Flst.-Nr. 604/13**
- TOP 4.2: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren, Erweiterung der bestehenden Garage auf Flst.-Nr. 604/7**
- TOP 5: Antrag der Gemeinde Aitern zum ELR-Antrag Schwerpunktgemeinde GVV: Energetische Sanierung der Dachgeschosswohnung im Rathaus**
- TOP 6: Neufassung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer zum 01.01.2020 - Satzungsbeschluss (Vorlage)**
- TOP 7: Planung von Gemeinderatssitzungen, Informationen für die Homepage etc.**
- TOP 7.1: Planung der Gemeinderatssitzungen**
- TOP 7.2: Informationen für die Homepage**
- TOP 7.3: Bildung von Ausschüssen**
- TOP 7.4: Klausur des Gemeinderates**
- TOP 8: Vertreter des Gemeinderates im Arbeitskreis "Fit und genussvoll ins Alter"**
- TOP 9: Verschiedenes**
- TOP 9.1: Verdichtung der Verbindungsstraße Rollsbach - Wieden**
- TOP 9.2: Haushaltsplanung 2020**

- TOP 9.3: Bekanntmachung der Einladung zur Gemeinderatssitzung in Rollsbach und Holzinshaus**
- TOP 10: Fragen und Anregungen des Gemeinderates**
- TOP 10.1: GR J. Asal - Stand Kanalsanierung**
- TOP 10.2: GR Stiegeler - Mauer entlang des Schulwegs**
- TOP 10.3: GR Knobel - Wolfsschilder**
- TOP 10.4: GR M. Knobel - Mulchen**
- TOP 10.5: GR Knobel - Käferholz**
- TOP 10.6: GR Ch. Kiefer - Bushütte**
- TOP 10.7: GR Stiegeler - Gastättenschilder**
- TOP 10.8: GR U. Kiefer - Sachstand Feuerwehrfahrzeug**
- TOP 10.9: GR Pfefferle - Fördermittel über das Biosphärengebiet**

Bürgermeisterin Böhler begrüßt alle Gemeinderäte, die Protokollführerin Anja Strohmeier, sowie alle anwesenden Bürger und die Presse herzlich zur heutigen Gemeinderatssitzung.

**TOP 1:
Fragen und Anregungen der Bürger**

Vortrag/Diskussionsverlauf:
Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 2:
Anerkennung der Protokolle der öffentlichen Sitzung vom 16.07.2019 und der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.07.2019**

Vortrag/Diskussionsverlauf:
Bürgermeisterin Böhler gibt das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 16.07.2019 und der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.07.2019 in die Runde. Die Protokolle werden einstimmig anerkannt. Das öffentliche Protokoll wird von GR M. Asal und GR G. Becker unterzeichnet. Das Protokoll der nichtöffentlichen Sitzung wird von GR M. Asal und GR. R. Pfefferle unterzeichnet.

**TOP 3:
Bekanntgaben**

**TOP 3.1:
Bekanntgabe des Beschlusses aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.07.2019**

Vortrag/Diskussionsverlauf:
Die Vorsitzende gibt den Beschluss der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.07.2019 bekannt. Dieser lautet: Der Gemeinderat befürwortet einstimmig die Besetzung der Schulleiterstelle durch Frau Julia Beyer.

TOP 3.2:**Ernennung von Julia Beyer zur Schulleiterin und Rektorin der Grundschule Aitern****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Die Vorsitzende legt ein Schreiben des Regierungspräsidiums Freiburg vor, in welchem mitgeteilt wird, dass die Lehrerin Frau Julia Beyer mit Wirkung vom 29.07.2019 zur Schulleiterin der Grundschule Aitern bestellt und gleichzeitig zur Rektorin ernannt wurde.

TOP 3.3:**Rückführung des Feuerwehrfahrzeuges****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Die Vorsitzende teilt mit, dass sie anlässlich der letzten Abschlagsrechnung der Firma Schwäble für die Sanierung des Feuerwehrfahrzeuges mit Herrn Schwäble telefoniert habe. Dieser geht davon aus, dass die Rückführung des Fahrzeuges bis zum 31.08.2019 stattfindet. Die Gemeinde hat bis jetzt für die Sanierung 53.550,- € bezahlt. Der BGV erteilte die Nachricht, dass die Übergabe der 10.000,- € im Oktober stattfinden soll. Der Feuerwehrkommandant hat dafür entweder den 18. Oktober oder den 25. Oktober jeweils 18.00 Uhr vorgeschlagen.

TOP 3.4:**Breitbandarbeiten und Stromverlegung****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeisterin Böhler teilt mit, dass in dieser Woche die Breitbandarbeiten im Gehweg Belchenstraße, zusammen mit der Stromverlegung durch die EWS, ab Station Schadenrain bzw. Kreuzung Waldstraße beginnen.

TOP 3.5:**Versicherungsschutz für kommunale Mandatsträger****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Die Vorsitzende verteilt an die Gemeinderäte ein Informationsblatt der Unfallkasse Baden-Württemberg und erklärt, dass alle ehrenamtlichen Gemeinderäte im Rahmen ihres wichtigen Amtes bei der UKBW gesetzlich unfallversichert sind.

TOP 3.6: Fachseminare für Gemeinderäte

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Bürgermeisterin Böhler hat für jeden Gemeinderat eine Zeitschrift für Städte und Gemeinden mit dem Titel „Die Gemeinde“ bereitgelegt. In dieser findet man eine Übersicht der Fachseminare für neu gewählte Gemeinderäte. Es gibt verschiedene Fortbildungsveranstaltungen. Sie empfiehlt eine Fortbildung in Kommunalrecht in Lörrach oder Schlingen und bittet die Gemeinderäte ihr Bescheid zu geben.

TOP 4: Bauangelegenheiten

TOP 4.1: Bauantrag auf Flst.-Nr. 604/13

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Die Vorsitzende erläutert, dass Frau Kokin vom Matrihof in Multen einen Bauantrag eingereicht hat. Es handelt sich um den Umbau der ehemaligen Skihütte in eine Yogaschule. Sie bittet Frau Kokin, die unter den Zuhörern ist, ihr Projekt dem Gremium vorzustellen. Diese führt zunächst aus, dass die Nutzungsänderung bereits positiv bestätigt wurde. Sie stellt die Umbaumaßnahmen umfassend dar. Das Gremium äußert sich positiv und sieht das Projekt als Aufwertung für die Gemeinde. Nachdem die aufkommenden Fragen aus dem Gremium geklärt sind, bittet die Vorsitzende um Abstimmung.

Beschluss:

Der vorliegende Bauantrag auf Flurstück Nr. 604/13 wird befürwortend an das Landratsamt Lörrach weitergeleitet.

Abstimmung: J:9, N:0, E:0

Anmerkung:
Einstimmig

TOP 4.2:

Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren, Erweiterung der bestehenden Garage auf Flst.-Nr. 604/7

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Die Vorsitzende legt dem Gremium den Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren vor. Die bestehende Garage am Loipenzentrum Hohtann soll für die Unterbringung der Pistenwalze erweitert werden. Sie bittet Alexander Kiefer, den 1. Vorsitzenden des Langlaufzentrums etwas über das Bauprojekt zu sagen. Dieser erläutert dem Gremium ausführlich das Vorhaben.

Beschluss:

Der vorliegende Antrag auf Flurstück Nr. 604/7 wird befürwortend an das Landratsamt Lörrach weitergeleitet

Abstimmung: J:9, N:0, E:0

Anmerkung:
Einstimmig

TOP 5:

Antrag der Gemeinde Aitern zum ELR-Antrag Schwerpunktgemeinde GVV: Energetische Sanierung der Dachgeschosswohnung im Rathaus

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Bürgermeisterin Böhler erläutert, dass es aussichtsreicher ist, aktuell nur die Sanierung der Wohnung im Rathaus bei ELR anzumelden, da die Dachsanierung in der ELR-Förderung ausgenommen ist und bei Wohnungssanierungen nur ein Fördersatz von 30% zu erwarten ist. Die Dachsanierung soll über den Ausgleichsstock beantragt werden. Bürgermeisterin Böhler stellt die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen der Rathauswohnung dar. Hierzu liegen schon folgende Angebote vor. Firma Hammerlik für die Erneuerung der Wasserleitungen: 3.854,58 €, Firma Burgert für die Isolierung des Dachbodens: 11.932,62 € und Fa. Asal für Gips- und Malerarbeiten: 17.202,64 € Dies wären insgesamt 32.989,84 €.

Das Gremium spricht sich dafür aus, dass es Sinn macht auch die Elektrik erneuern zu lassen. Die Vorsitzende wird dafür noch ein entsprechendes Angebot einholen.

Beschluss:

Die Gemeinde Aitern beschließt die teilweise Modernisierung und energetische Sanierung der vermieteten Dachgeschosswohnung im Rathaus auf Grundlage der vorliegenden bzw. noch ausstehenden Kostenschätzung und im Rahmen des ELR-Antrages des GVV.

Abstimmung: J:9, N:0, E:0

Anmerkung:

Einstimmig

TOP 6:

Neufassung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer zum 01.01.2020 - Satzungsbeschluss (Vorlage)

Sachverhalt:

Die bisherige Hundesteuersatzung vom 07. November 1996, die am 01. Januar 1997 in Kraft getreten ist sowie deren Änderungssatzung vom 21. Juni 2011 (in Kraft getreten am 01. Januar 2012) ist aufgrund von Änderungen in der Gemeindeordnung (GemO), Änderungen im Kommunalabgabengesetz (KAG) sowie Änderungen der Polizeiverordnung des Innenministeriums und des Ministeriums Ländlicher Raum zu überarbeiten.

Die bisherige Hundesteuersatzung sowie die Änderungssatzung vom 21. Juni.2011 werden in die Neufassung übernommen. Außerdem werden die Steuersätze nach oben angepasst und die notwendigen Rechtsänderungen eingearbeitet. Eine Erhöhung der Steuersätze ist nach Ansicht der Verwaltung, allein schon durch die hohen Reinigungsaufwendungen des Werkhofs gerechtfertigt.

Die Hundesteuer ist gemäß § 9 Abs. 3 KAG eine Pflichtsteuer und hat „Steuercharakter“.

Die wesentlichen Änderungen in der Neufassung der Hundesteuersatzung sind hier kurz zusammengefasst:

- Die bisher gültige Satzung enthielt keine eindeutige Definition des Begriffes „Kampfhund“. Außerdem fehlte die Zuordnung zu den in der Polizeiverordnung des Innenministeriums und des Ministeriums Ländlicher Raum genannten Hunderassen. Diese Zuordnung ist nun Bestandteil der Neufassung der Hundesteuersatzung.
- Die Neufassung wird um eine sogenannte Zwingersteuer für Hundezuchten ergänzt.

- Schutzhunde für Epileptiker und Zuckerkrankte werden zukünftig auf Nachweis steuerbefreit.
- Für Kampfhunde wurde bisher kein Steuersatz festgesetzt. Für die Festsetzung des neuen Steuersatzes wurde ein Vergleich mit Nachbargemeinden durchgeführt.

Art der Hundehaltung	Steuersatz bisher	Steuersatz neu	Todtnau	Zell im Wiesental	Schopfheim	Titisee-Neustadt
Ersthund	78,00 €	84,00 €	85,00 €	90,00 €	96,00 €	95,00 €
Zweithund:	156,00 €	168,00 €	170,00 €	180,00 €	192,00 €	230,00 €
Kampfhund	0,00 €	540,00 €	510,00 €		576,00 €	500,00 €
2. Kampfhund		720,00 €	680,00 €		740,00 €	500,00 €
Zwinger		168,00 €	255,00 €	180,00 €	192,00 €	285,00 €

Aktuell sind in Aitern keine steuerbefreiten Hunde angemeldet.

Die Verwaltung legt dem Gemeinderat eine Neufassung der Hundesteuersatzung vor mit dem Hinweis, dass aufgrund der Neufassung in allen Verbandsgemeinden die Satzungen wort- und inhaltsgleich ausgefertigt werden und zum 01.01.2020 beschlossen werden sollen. Lediglich die Höhe des zukünftigen Hundesteuersatzes kann geändert werden (der Betrag sollte durch 12 teilbar sein)

Finanzielle Auswirkungen:

Stand Hundeanmeldungen 01.05.2019

2019	Ersthunde	Zweithunde	Kampfhunde	Hunde insgesamt
Anzahl	34	4	0	38
Steuersatz	78,00 €	156,00 €	0,00 €	
Hundesteuer	2.652,00 €	624,00 €	0,00 €	3.276,00 €

Stand nach Neuer Satzung 01.05.2019

ab 2020	Ersthunde	Zweithunde	Kampfhunde	Hunde insgesamt
Anzahl	34	4	0	38
ab 2020	Ersthunde	Zweithunde	Kampfhunde	Hunde insgesamt
Steuersatz	84,00 €	168,00 €	540,00 €	

Hundesteuer	2.856,00 €	672,00 €	0,00 €	3.528,00 €
--------------------	------------	----------	--------	------------

Durch die Steuererhöhung sind Mehrerträge von **252,00 Euro** zu erwarten.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt einer Neufassung der Satzung zur Erhebung der Hundesteuer zum 01. Januar 2020 in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung zu.

Rechtslage:

Die Gemeinde Aitern erlässt aufgrund von §§ 4 und 142 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg eine Hundesteuersatzung.

In der aktuell gültigen Fassung der Polizeiverordnung des Innenministeriums und des Ministeriums Ländlicher Raum sind in den §§ 1 und 2 die Definitionen über Kampfhunde und die damit zusammenhängenden Rassen aufgeführt.

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Bürgermeisterin Böhler fasst die wesentlichen Änderungen in der Neufassung der Hundesteuersatzung kurz zusammen. Sie weist darauf hin, dass die Verwaltung allen Verbandsgemeinden eine Neufassung vorlegt. Die Satzungen sollen in allen Verbandsgemeinden wort- und inhaltsgleich ausgefertigt werden und zum 01.01.2020 beschlossen werden. Lediglich die Höhe des zukünftigen Hundesteuersatzes kann geändert werden. Dieser sollte durch 12 teilbar sein.

GR U. Kiefer schlägt vor, die Mehrerträge für die Reinigung der Spazierwege zu nutzen. Viele Gemeindewege befänden sich in einem ungepflegten Zustand.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einer Neufassung der Satzung zur Erhebung der Hundesteuer zum 01. Januar 2020 in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung zu.

Abstimmung: J:8, N:0, E:1

Anmerkung:

Mehrheitlich angenommen (1 Enthaltung von GR. U. Kiefer)

TOP 7:

Planung von Gemeinderatssitzungen, Informationen für die Homepage etc.

**TOP 7.1:
Planung der Gemeinderatssitzungen**

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Bürgermeisterin Böhler stimmt die Termine für die Gemeinderatssitzungen für das Jahr 2019 ab. Folgende Sitzungstermine werden festgelegt: Montag, 09.09.2019, Montag, 14.10.2019, Montag, 18.11.2019 und Montag, 09.12.2019.

Beschluss:

Die Sitzungstermine werden einstimmig festgelegt.

Abstimmung: J:9, N:0, E:0

**TOP 7.2:
Informationen für die Homepage**

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Bürgermeisterin Böhler berichtet über die Homepage der Gemeinde Aitern und weist darauf hin, dass die Homepage nun über die Verwaltung in Schönau geführt wird. Sie fragt im Gremium nach, welche Informationen die Gemeinderäte auf der Homepage veröffentlichen wollen. Die Gemeinderäte wollen nur ihre Adresse und nicht die Telefonnummer veröffentlichen. GR Roland Pfefferle erklärt sich bereit, die Inhalte der Homepage zu kontrollieren.

**TOP 7.3:
Bildung von Ausschüssen**

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Die Vorsitzende bittet um Vorschläge für die Bildung von Ausschüssen des Gemeinderates. Das Gremium schlägt vor erst einmal abzuwarten, welche sinnvoll sind.

TOP 7.4:

Klausur des Gemeinderates

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Bürgermeisterin Böhler schlägt dem Gremium eine Klausur vor, um die Ziele der Gemeinde festzulegen. Das Gremium erachtet den Vorschlag als sinnvoll. Als Termin wird der 11.01.2020 von 10.00 bis 16.00 Uhr festgesetzt. An diesem Tag wird auch das traditionelle Neujahrsessen der Gemeinde stattfinden.

Beschluss:

Um über die Zukunft der Gemeinde und über die Gemeinderatsarbeit der nächsten 5 Jahre zu beraten, wird eine Klausur des GR für den 11.01.2020 von 10.00 bis 16.00 Uhr einstimmig beschlossen.

Abstimmung: J:9, N:0, E:0

TOP 8:

Vertreter des Gemeinderates im Arbeitskreis "Fit und genussvoll ins Alter"

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Die Vorsitzende stellt dem Gremium die wichtige Arbeit des Arbeitskreises „Fit und genussvoll ins Alter“ vor und erzählt von dem letzten Seniorenausflug. Sie stellt die Mitglieder des Arbeitskreises vor. Seitens des Gemeinderates waren GR Matthias Asal und GR Hanspeter Asal Mitglieder im Arbeitskreis. Sie fragt GR M. Asal, ob er dies weiterhin machen würde. Dieser lehnt ab, weil er schon Vertreter in der Verbandsversammlung sei. GR G. Becker und GR J. Asal erklären sich bereit Mitglieder im Arbeitskreis „Fit und genussvoll ins Alter“ zu werden.

Die Vorsitzende gibt noch bekannt, dass der Seniorenadvent am Samstag, den 14.12.2019 stattfindet.

TOP 9:

Verschiedenes

TOP 9.1:

Verdichtung der Verbindungsstraße Rollsbach - Wieden

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Die Vorsitzende berichtet, dass die Firma Kunz sie heute angefragt hat, ob sie auf dem Weg zwischen Rollsbach und Wieden noch etwa 2 bis 3 Lastwägen Feinmaterial auftragen und verdichten sollen. Das Gremium befürwortet dies. Die Vorsitzende gibt der Firma Kunz Bescheid.

TOP 9.2:**Haushaltsplanung 2020****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeisterin Böhler bittet die Gemeinderäte sich Gedanken zu machen, was in die Haushaltsplanung 2020 einfließen soll. Allzu große Pläne kann die Gemeinde Aitern aufgrund der geplanten Sanierung der Dachgeschosswohnung des Rathauses und die Sanierung des Rathausdaches nicht mehr machen. Beides seien aber Projekte, welche ausgeführt werden müssen. Sie schlägt vor, das Geländer an der Kreuzung Belchenstraße/Bergstraße zu erneuern. Die Arbeiten sollten an eine Werkstatt vergeben werden. Die Gemeinderäte M.Knobel und U.Kiefer schlagen die Fortsetzung der Bachsanierung vor. Bürgermeisterin Böhler wird sich mit Erich Glaisner vom GVV Rechnungsamt besprechen, welche Vorhaben finanziell möglich sind. In der Gemeinderatssitzung im September wird über den Haushalt beschlossen.

TOP 9.3:**Bekanntmachung der Einladung zur Gemeinderatssitzung in Rollsbach und Holzins-
haus****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeisterin Böhler fragt GR M. Asal aus Rollsbach und GR G. Becker aus Holzins-
haus, ob sie bereit wären, die Einladungen für die Gemeinderatssitzungen für die Bürger in ihren Ortschaften öffentlich auszuhängen. Beide bejahen dies. Die Vorsitzende dankt ihnen dafür. Zukünftig werden diese Bürgerinformationen mit den Einladungen an die Gemeinderäte M.Asal und G.Becker verschickt.

TOP 10:**Fragen und Anregungen des Gemeinderates**

TOP 10.1:
GR J. Asal - Stand Kanalsanierung

Vortrag/Diskussionsverlauf:

GR J. Asal fragt nach dem Stand der Kanalsanierung. Bürgermeisterin Böhler antwortet, dass die Arbeiten abgeschlossen seien. GR R. Pfefferle erwidert, dass dies so nicht stimmt. Beim Anwesen Guschel würde noch eine Kleinigkeit fehlen.

TOP 10.2:
GR Stiegeler - Mauer entlang des Schulwegs

Vortrag/Diskussionsverlauf:

GR M. Stiegeler empfiehlt, wegen des Breitband- und Stromausbaus die Stützmauer entlang des Schulwegs von einem Fachmann begutachten zu lassen, um sicher zu gehen, dass die Mauer bei der Verlegung der Leitungen nicht beschädigt wird. Bürgermeisterin Böhler erklärt dazu, dass jeden Mittwoch um 13.30 Uhr Jour Fix für Breitband und Strom am aktuellen Baupunkt ist. Die Bauaufsicht trage die Fa. Leppert. Sie werde mit Harald Lais bezüglich der Trassenführung und der Mauer entlang des Schulweges sprechen.

GR U. Kiefer fordert dazu auf, die Bevölkerung besser zu informieren, wo und in welchem Zeitraum die Breitband- und Stromarbeiten gerade stattfinden. Bürgermeisterin Böhler informiert, dass die ausführende Firma GHT immer mit ca. einer Woche Vorlauf direkt mit den betroffenen Anwohnern Kontakt aufnimmt.

TOP 10.3:
GR Knobel - Wolfsschilder

Vortrag/Diskussionsverlauf:

GR M. Knobel stellt als Vertreter des BLHV Ortsgruppe Aitern die Anfrage an die Gemeinde, ob der BLHV an verschiedenen Wanderwegen Wolfsschilder anbringen darf.

Beschluss:

Die Gemeinde Aitern erlaubt der BLHV Ortsgruppe Aitern an Wanderwegen „Wolfsschilder“ anzubringen.

Abstimmung: J:9, N:0, E:0

Anmerkung:
Einstimmig

TOP 10.4:
GR M. Knobel - Mulchen

Vortrag/Diskussionsverlauf:

GR M. Knobel fragt nach, wann der Mulcher kommt. GR J. Asal antwortet, dass dieser schon da war. XXX Bürgermeisterin Böhler bespricht mit dem Gemeindearbeiter Dirk Kiefer, welche Wege schon gemulcht wurden und welche noch geplant sind.

TOP 10.5:
GR Knobel - Käferholz

Vortrag/Diskussionsverlauf:

GR Knobel fragt nach, wie es mit der Abfuhr des Käferholzes aussieht. Er fragt, ob die Forstbehörde das Holz noch dieses Jahr abfährt. Bürgermeisterin Böhler wird diesbezüglich Informationen vom Forstamt einholen. Das Gremium schlägt ein kurzfristiges Treffen mit Revierförster Trefzer vor, um den Zustand des Gemeindewaldes anzuschauen und zu besprechen. Die Vorsitzende wird einen Termin vereinbaren.

TOP 10.6:
GR Ch. Kiefer - Bushüttle

Vortrag/Diskussionsverlauf:

GR Ch. Kiefer fragt nach dem Sachstand des Bushüttles. Die Rückseite sei immer noch verunstaltet. Er möchte wissen, wann es wieder gerichtet wird. Bürgermeisterin Böhler erteilt die Auskunft, dass es Herr Chalk mit seinen Leuten richten wollte.

TOP 10.7:

GR Stiegeler - Gastättenschilder**Vortrag/Diskussionsverlauf:**

GR Stiegeler merkt an, dass die Gastättenschilder der geschlossenen Gaststätte entfernt werden sollen.

TOP 10.8:**GR U. Kiefer - Sachstand Feuerwehrfahrzeug****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

GR U. Kiefer regt an, den Sachstand Feuerwehrfahrzeug auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen und den Feuerwehrkommandanten einzuladen, damit alle bezüglich der Reparatur des Fahrzeuges informiert sind.

TOP 10.9:**GR Pfefferle - Fördermittel über das Biosphärengebiet****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

GR Pfefferle fragt an, ob es möglich wäre, Fördermittel vom Biosphärengebiet für Projekte zu bekommen. Bürgermeisterin Böhler antwortet, dass der Wegebau nicht gefördert wurde. Bislang seien seitens der Kommune keine Projekte für das Biosphärengebiet angedacht.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt die Vorsitzende die öffentliche Sitzung.

Zur Beurkundung:

Die Vorsitzende:

Der Gemeinderat:

Der Schriftführer: